

HINWEIS ZUR FAHRZEUG TEIL,-UND VOLLFOLIERUNG

Stand 01.11.2023

1.0. Oberflächen

Für die Firma D.W. Werbung ist es sehr wichtig, den Original-Lackzustand genau zu kennen, da bei nachlackierten Fahrzeugteilen die Gefahr besteht, dass es bei der späteren Folienrückrüstung zu Lackablösungen kommen kann. Daher sollten Sie uns unbedingt vor der Folierung mitteilen, ob und wenn ja, welche Fahrzeugteile nachlackiert wurden.

1.1. Für Neuwagen

Frisch lackierte Fahrzeugteile müssen aushärten und ausgasen. Dieser Prozess kann 4-6 Wochen dauern. Vorher raten wir von einer Folierung ab. Im Zweifelsfall wenden Sie sich vorab an den Fahrzeughersteller oder einen fachkundigen Lackierer. Sollte die Folierung aus verschiedenen Gründen zwingend erforderlich sein, bevor der Lack vollständig ausgegast ist, so übernimmt die Firma D.W. Werbung GmbH keine Haftung für das unproblematische Rückrüsten der Folie oder für das langfristige Haften der Folie auf dem frischen Lack.

1.2. Für Gebrauchtwagen

Verwitterung und ggf. mangelhafte Pflege, wie z.B. nicht rechtzeitiges Entfernen von Vogelkot o.ä. können dazu geführt haben, dass der Lack stumpf oder gar rissig geworden ist. Lackbeschädigungen wie Steinschläge, Kratzer oder gar Rost beeinträchtigen die Foliermöglichkeiten und bilden keine ausreichende Basis um eine Gewährleistung zu bieten und können zu Problemen bei der späteren Rückrüstung führen. Eine perfekte Folierung setzt einen fachgerechten Lackaufbau voraus. Haftet eine Lackschicht nicht auf ihrem Untergrund, kann diese auch nicht durch das Aufbringen einer Folie kompensiert werden.

1.3. Vorbereitung

Das Fahrzeug ist zur Anlieferung gereinigt bereitzustellen (einfache Waschstrassenwäsche ohne Zusätze). Sand, Salze, Teerflecken, Flugrost und Insektenrückstände sind besonders mit Hochdruck zu entfernen. Ein evtl. Mehraufwand, der die eigentliche Folierung erst ermöglicht, wird berechnet und die Montage verlängert sich um einen Tag bzw. ein paar Stunden besonders bei groben und hartnäckigen Verunreinigungen.

1.4. Embleme +Scharniere

Im Rahmen der Komplettfolierung werden nach Absprache sämtliche Typenbezeichnungen am zu folierenden Fahrzeug entfernt. Diese werden - soweit sie geklebt sind - nicht wieder angebracht. Sollten Sie eine neue Montage dieser Embleme wünschen, müssen Sie neue Einzelteile vom Hersteller bestellen. Scharniere sind grundsätzlich von einer Folierung ausgeschlossen.

Es kann erforderlich sein, an manchen Stellen die Folie einzuschneiden oder mit Einlegern zu arbeiten. Diese sind aufgrund ihrer konkaven oder komplexen Formen meist nicht in einem Stück zu folieren. Eine Faltenbildung an umgelegten Kanten und kleinste Bläschen ist - ebenso wie geringfügiges Schrumpfen der Folie - aus technischen Gründen unvermeidlich und ist kein Reklamationsgrund. Dies gilt auch für kleine Lufteinschlüsse, die unmittelbar nach der Folierung auftreten können. Diese bilden sich im Rahmen der abschließenden Anpassung der Folie an den neuen Untergrund nach etwa 14 Tagen zurück.

2.0. Zulassung im Straßenverkehr

In Deutschland sind im Bereich der StVO zugelassene Fahrzeuge von einer Eintragung der Farbänderung befreit. Falls Sie Ihr Fahrzeug in einem anderen Land zugelassen haben, klären Sie bitte unbedingt vor Ausführung der Folierung ob hier behördliche Anforderungen zu erfüllen sind. Wir empfehlen, Ihre Kfz-Versicherung über den Farbwechsel Ihres Fahrzeuges in Kenntnis zu setzen.

2.1. Nachfolierung (z.B. nach Unfall)

Bei Nachfolierungen kann es zu Farbabweichungen kommen, die u.a. im Herstellungsverfahren der Folien begründet sind. Dies gilt auch bei einer normalen mechanischen Abnutzung gegenüber den original folierten Teilen. Auf die Umstände können wir keinerlei Einfluß nehmen. Achten Sie auf eine regelmäßige Reinigung um das Risiko einer Farbabweichung durch einen langen Nutzungszeitraum zu mindern.

D.W. Werbung GmbH
Mergenthaler Str. 33
48268 Greven

Telefon 0 25 71 / 5 88 86-0
Telefax 0 25 71 / 5 88 86-10
zentrale@dw-werbung.de

www.dw-werbung.de

HINWEIS ZUR FAHRZEUG TEIL,-UND VOLLFOLIERUNG

Stand 01.11.2023

2.2. Entfernen der Folie

Selbstverständlich kann Ihr Fahrzeug ohne Probleme in den ursprünglichen Zustand versetzt werden. Die Folie kann bei ordnungsgemäßer Pflege innerhalb der Haltbarkeitsdauer rückstandsfrei entfernt werden, was jedoch nicht in Ihrem Folierungspreis inbegriffen ist. Verbleibende Klebstoffreste werden mit lackschonenden Reinigern entfernt. Lackschäden können bei einer Rückrüstung jedoch generell, insbesondere in nachlackierten oder vorgeschädigten Bereichen, nicht vollständig ausgeschlossen werden. Die Entfernung wird immer nach tatsächlichen Aufwand abgerechnet, da die Beschaffenheit der Folie unbekannt ist.

2.3. Pflegehinweise

Die Folien weisen bei richtiger Pflege eine Haltbarkeit von mehreren Jahren je nach Herstellerangaben auf. Um die Haltbarkeit auf das längst Mögliche auszuschöpfen, ist die strikte Einhaltung folgender Pflegemaßnahmen erforderlich:

- Die Folie ist waschstrassenfest, Bürstenwaschanlagen können jedoch die Oberfläche beschädigen. Eine Textilwäsche ist daher zu empfehlen. Verzichten Sie bewusst auf Waschprogramme mit Heißwachs, da dieser ebenfalls die Oberfläche angreifen kann.
- Eventuell vorhandene Polierwalzen in vollautomatischen Waschstraßen müssen ausgeschaltet werden, um eine Beschädigung der Folie durch zu hohen Anpressdruck der Walzen zu vermeiden.
- Die Folie sollte in den ersten 14 Tagen nach Verklebung nicht gereinigt werden, denn dies könnte die Haftfähigkeit der Folie beeinträchtigen und zu einem vorzeitigen Ablösen führen.
- Verwenden Sie bei der Reinigung und Pflege der Folie keine ätzenden oder lösemittelhaltigen Reinigungsmittel, Säuren (Aceton, Verdünnung o.ä.). Klebefolien, die mit unbestimmten Zusatzmitteln von Waschanlagen gereinigt werden, unterliegen nicht der Haftung der Firma D.W. Werbung GmbH.
- Bei der Reinigung mit Dampfstrahlern, sowie mit Vorsprühreinigern, ist ein Mindestabstand von 80cm zwischen Düse und Folienoberfläche einzuhalten. Grundsätzlich gilt, dass Stöße und Folienkanten stets behutsam gereinigt werden müssen, d.h. den Wasserstrahl nie direkt auf die Folienkante richten.
- Verschmutzungen wie (z.B. Vogelkot, Insekten, Wintersalz, Kraftstoff, Baumharz) sind umgehend zu entfernen, da diese - genau wie beim Lack - eine starke Belastung für die Folie darstellen und diese angreifen können.

Für Teilfolierungen:

Bei der Fahrzeugwäsche ist auf freistehende Kanten zu achten, insbesondere bei der Reinigung mit dem Hochdruckreiniger. Diesen unbedingt auf Abstand halten, da der Wasserstrahl die Folie beschädigen kann. Auch feine Konturstreifen sind schnell durch Steinschläge beschädigt, welche dazu führen können, dass sich das Dekor nach einer Fahrzeugwäsche löst.

3.0. Von der Gewährleistung sind ausgenommen:

- Schäden aufgrund fehlender Beachtung der Pflegehinweise, wie Fleckenbildung durch falsche Polituren oder Reiniger oder mangelnder Pflege, Waschstrassenschäden oder Parkrempler
- Schäden aufgrund von Insekten, Vogelkot, Wintersalz, Kraftstoff oder anderen aggressiven Chemikalien
- Verschleißschäden durch überdurchschnittliche Beanspruchung
- Lackschäden nach dem Entfernen der Folie an nachlackierten Fahrzeugteilen, sowie an Kunststoffteilen, die werkseitig mit fetthaltig strukturierter Oberfläche hergestellt werden
- Lackschäden beim Entfernen der Folie in anderen Werkstätten
- Die Gewährleistung ist nicht übertragbar.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr D.W. Werbung Team

D.W. Werbung GmbH
Mergenthaler Str. 33
48268 Greven

Telefon 0 25 71 / 5 88 86-0
Telefax 0 25 71 / 5 88 86-10
zentrale@dw-werbung.de

www.dw-werbung.de